



**INFORMATION UND SCHUTZ DER VERTRAULICHKEIT PERSONENBEZOGENER DATEN  
gemäß Artikel 13 ff. der EU-Verordnung 2016/679 – Datenschutz-Grundverordnung ("GDPR")  
Betreuung von Heimbewohner\*innen (Gäste)**

Gemäß Art. 12 ff. der EU-Verordnung 2016/679 ("DSGVO" oder "Verordnung") und im Allgemeinen in Übereinstimmung mit dem in der Verordnung selbst vorgesehenen Grundsatz der Transparenz werden die folgenden Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten (d. h. alle Informationen über eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person: "betroffene Person") bereitgestellt, die im Rahmen der Erbringung der vom Gast (betroffene Person) angeforderten Pflege- und Betreuungsdienste erfolgt.

**1. VERANTWORTLICHER DER DATENVERARBEITUNG UND KONTAKTDATEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTES**

Der Datenverantwortliche (d.h., die Person, die den Zweck und die Mittel zur Verarbeitung personenbezogener Daten festlegt) ist **ALPEN HILFE S.G.**, mit Sitz in Laura-Conti-Weg 2/A, I-39100 Bozen, St.-Nr. 02947280216, Tel. +39 0471092500.

Für Kontakte, die speziell den Schutz personenbezogener Daten betreffen, einschließlich der Ausübung der unter Punkt 8 genannten Rechte, geben wir folgende E-Mail-Adresse an: [info@alpenhilfe.com](mailto:info@alpenhilfe.com), an die Sie Ihre Anfragen richten können.

Es wird hiermit bekannt gegeben, dass der Verantwortliche gemäß Art. 37 der DSGVO den Datenschutzbeauftragten (Data Protection Officer – "DPO") benannt hat, der über folgende Kanäle erreichbar ist: Laura-Conti-Weg 2/A, I-39100 Bozen; [dpo@alpenhilfe.com](mailto:dpo@alpenhilfe.com).

**2. ZWECKE DER DATENVERARBEITUNG**

Die durchgeführte Verarbeitung verfolgt die folgenden Zwecke:

- A. Erbringung der angeforderten Leistung, insbesondere zum Zwecke der Hilfeleistung und Behandlung, in jedem Fall aber zum vorrangigen Zweck des Gesundheitsschutzes;
- B. Zwecke, die eng mit der Verwaltung des vorvertraglichen und vertraglichen Verhältnisses mit dem Gast und den daraus resultierenden und damit verbundenen regulatorischen Verpflichtungen verbunden sind, einschließlich administrativer, buchhalterischer und steuerlicher Formalitäten und Verpflichtungen (z. B. Beschaffung von Vorinformationen bei Vertragsabschluss; Durchführung von Aktivitäten auf der Grundlage der Verpflichtungen aus dem abgeschlossenen Vertrag) und des Schutzes von Rechten (Vertragszweck);
- C. (sofern nicht ausdrücklich zugestimmt) Bereitstellung des Assistenz- und Betreuungsdienstes in angemessener und fairer Weise nach Kriterien der Wirksamkeit und Innovation, um die psychophysische Gesundheit der Gäste durch die Durchführung von Gästeüberwachungsaktivitäten zu erhalten, zu fördern und wiederherzustellen. Zu diesem Zweck ermöglicht das von der Alpen Hilfe SCS installierte Überwachungssystem (*Ancelia-Überwachungssystem*) und die daraus resultierende Datenverarbeitung der Einrichtung, Einschränkungen abzubauen, relevante Zustände des Gastes (Unruhe, Stürze, Verweildauer im Bett) zu erkennen und so den Gästen ein hohes Maß an Betreuungs- und Pflegequalität zu gewährleisten;
- D. (sofern nicht ausdrücklich zugestimmt) Anzeige von Personen- und Bilddaten innerhalb der Struktur, um die Ausübung der innerhalb der Struktur des Datenverantwortlichen durchgeführten Aktivitäten zu erleichtern;
- E. (sofern nicht ausdrücklich zugestimmt) Dokumentation von Ereignissen im Zusammenhang mit der Tätigkeit des Datenverantwortlichen für die spätere Veröffentlichung (z. B. Websites, soziale Netzwerke, Informationsmaterial usw.). Es ist zu beachten, dass sich die Einwilligung in diesem Fall auf die in der Erklärung über die Freigabe und Abtretung von Bildrechten genannte Erklärung bezieht und nicht auf die Verarbeitung personenbezogener Daten (was genau die notwendige Ausführung dieses Gesetzes ist) und daher das Recht auf Widerruf der Einwilligung gemäß den Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten nicht gilt. unbeschadet natürlich der etwaigen zivilrechtlichen Wirksamkeit des Widerrufs in Bezug auf die Übertragung von Bildrechten.

**3. ART DER VERARBEITETEN DATEN UND ERHEBUNGSMETHODEN UND BETROFFENE PERSONEN**

In Bezug auf den in den Buchstaben A und B genannten Zweck:

Die von der Verarbeitung betroffene Person gehört zur Kategorie der allgemeinen Daten der betroffenen Person (oder, im Falle der Unfähigkeit, des Vertreters, des Vormunds, des Kurators, der in ihrem Namen handelnden Personen), wie z. B.:

- 🔗 Name, Vorname und Geburtsdatum, Wohnort;
- 🔗 Steuerkennzeichen und andere Steuerdaten für die Rechnungsstellung;
- 🔗 Telefonnummer/E-Mail-Adresse;
- 🔗 Daten besonderer Art (Gesundheitszustand) gemäß Artikel 9 der GDPR gemäß dem Landesgesetz Nr. 13 vom 30. April 1991 in der jeweils gültigen Fassung, insbesondere den Artikeln 10 und 11/Quartal sowie dem Beschluss der Landesregierung Nr. 145 vom 7. Februar 2017 in der jeweils gültigen Fassung.

In Bezug auf den in Abschnitt C genannten Zweck:

Folgende Datenkategorien werden verarbeitet:

Allgemeine Daten:

Nome file / Dateiname	Redatto da/ Ersteller	Appr./Freig.	Emesso /Ausgabe	REV
Informativa DE	Alberto Gittardi	SI/JA	24.03.2026	3.0

- 🔗 Identifikations- und Kontaktdaten des Gastes: Vorname, Nachname, Wohnort, Postleitzahl, Telefonnummer, E-Mail.
- 🔗 Gastbild: Es werden Echtzeitbilder des Gastes aufgezeichnet, diese werden jedoch nie archiviert, sondern in Echtzeit gelöscht und können nicht mehr wiederhergestellt werden, sowohl während der Testphasen der Überwachungssysteme als auch während des normalen Betriebs. Bilder sind nur verfügbar, wenn der Gast allein ist.
- 🔗 Besondere Daten: Gesundheitszustand (z. B. Pathologie des Gastes).

#### In Bezug auf den in Abschnitt D genannten Zweck:

Die von der Verarbeitung betroffene Person gehört zur Kategorie der allgemeinen Daten der betroffenen Person, einschließlich personenbezogener Daten (Vorname, Nachname, Geburtsdatum) und des Bildes (Foto der betroffenen Person).

#### In Bezug auf den in Buchstabe E genannten Zweck:

Die von der Verarbeitung betroffene Person gehört zur Kategorie der allgemeinen Daten der betroffenen Person, d.h. ihres Video- und Audioporträts (gemäß dem Haftungsausschluss und der Abtretung von Bildrechten).

### **4. VERARBEITUNGSMETHODEN UND BEHANDLUNGSDAUER**

Die Verarbeitung erfolgt:

- 🔗 durch den Einsatz manueller und automatisierter Systeme (insbesondere in Bezug auf das digitale Patientenaktensystem und die Anwendungen, die zur Verwaltung von Informationen zur Unterstützung von Pflegeprozessen verwendet werden);
- 🔗 von Personen oder Kategorien von Personen, die zur Durchführung der entsprechenden Aufgaben befugt sind;
- 🔗 mit geeigneten Maßnahmen, um die Vertraulichkeit der Daten zu gewährleisten und den Zugriff unbefugter Dritter darauf zu verhindern.

Die Daten werden für die gesamte Dauer des Vertragsverhältnisses und nach Beendigung des Vertragsverhältnisses

- 🔗 beschränkt auf die zu diesem Zeitpunkt erforderlichen Daten
- 🔗 für das Erlöschen der übernommenen vertraglichen Verpflichtungen und für die Erfüllung etwaiger gesetzlicher Verpflichtungen und für den damit verbundenen oder sich daraus ergebenden Schutzbedarf, einschließlich vertraglicher, gespeichert.

In der Regel werden daher keine personenbezogenen Daten der betroffenen Person länger als 10 Jahre nach Beendigung des Vertrags gespeichert.

Wir erinnern Sie daran, dass die Aufbewahrung von Krankenakten auf unbestimmte Zeit aufbewahrt wird.

Es gibt keine automatisierten Entscheidungsprozesse.

### **5. OBLIGATORISCHE ODER NICHT OBLIGATORISCHE BEREITSTELLUNG VON DATEN UND RECHTSGRUNDLAGE**

Die Nichtbereitstellung der angeforderten Daten kann dazu führen, dass der Vertrag nicht abgeschlossen werden kann.

In Bezug auf die unter den Buchstaben A und B genannten Zwecke steht die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtung und der Erfüllung gesetzlicher, steuerlicher und vertraglicher Verpflichtungen zwischen der betroffenen Person und dem für die Verarbeitung Verantwortlichen. Zum anderen werden personenbezogene Daten besonderer Art gemäß Art. 9 Abs. 2 Buchstaben c) und h) DSGVO, da sie für die Erreichung der Pflege- und Gesundheitszwecke unerlässlich sind und unter der Verantwortung einer dem Berufsgeheimnis unterliegenden medizinischen Fachperson oder von einer anderen ebenfalls der Verschwiegenheitspflicht unterliegenden Person durchgeführt werden. Ohne solche Daten kann es daher unmöglich sein, Ihnen den von Ihnen angeforderten Service anzubieten.

In Bezug auf die in den Buchstaben C, D und E genannten Zwecke: Die Verarbeitung der Daten ist durch die freiwillige und informierte Zustimmung des Gastes (oder im Falle der Geschäftsunfähigkeit durch die in seinem Namen handelnde Person) gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a legitimiert.

### **6. MITTEILUNGEN UND EMPFÄNGER PERSONENBEZOGENER DATEN**

**Die Daten werden unter Wahrung Ihrer Vertraulichkeit mitgeteilt und verarbeitet.** Die Daten werden in der gesetzlich vorgesehenen Weise und unter Einhaltung des Berufs- und Amtsgeheimnisses ausschließlich von autorisiertem Personal verarbeitet. Zusätzlich zu den Personen, die zur Unternehmensorganisationsstruktur des für die Verarbeitung Verantwortlichen gehören, können die erhobenen und verarbeiteten Daten ausschließlich zu den oben genannten Zwecken an folgende Personen weitergegeben werden:

1. alle Personen, denen das Recht auf Zugang zu diesen Daten aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zuerkannt wird;
2. vom für die Verarbeitung Verantwortlichen ernannte Datenverarbeiter (gemäß Artikel 28 der DSGVO), deren aktualisierte Liste über die oben aufgeführten Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen angefordert werden kann;
3. Gesundheitsbehörden und Krankenhäuser, die zum Behandlungspfad beitragen, oder andere Einrichtungen, für die obligatorische Mitteilungen bereitgestellt werden;
4. öffentliche und private Einrichtungen für institutionelle und Behandlungszwecke (Diagnose, Hygiene, öffentliche Gesundheit, Kontrolle der Unterstützung, Gesundheitsausgaben, Kontrolle durch öffentliche/private Einrichtungen, die medizinische Hilfe oder Versicherungen leisten).

Die aktualisierte Liste der als Datenverarbeiter benannten Personen gemäß Art. 28 DSGVO kann über die oben angegebenen Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen angefordert werden.

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche verpflichtet sich, den oben genannten Personen nur die Daten mitzuteilen, die zur Erfüllung der entsprechenden Aufgaben und/oder Verpflichtungen erforderlich sind, wobei er nach Möglichkeit die Anonymisierung der Daten bevorzugt.

**Gesundheitskommunikation.** Informationen über den Gesundheitszustand der betroffenen Person dürfen nur an die von Ihnen angegebenen Personen weitergegeben werden, vorbehaltlich einer ausdrücklichen Zustimmung.

**Benachrichtigung über die Anwesenheit des Gastes in der Einrichtung des Eigentümers.** Informationen über Ihren Gesundheitszustand dürfen nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung an Dritte weitergegeben werden. Personenbezogene Daten werden nicht verbreitet.

## 7. ORT DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitungstätigkeit findet auf dem Gebiet der Europäischen Union statt und es besteht nicht die Absicht, personenbezogene Daten in ein Land außerhalb der Europäischen Union zu übermitteln.

## 8. RECHTE DER BETROFFENEN PERSON

Die GDPR gibt der betroffenen Person das Recht, die folgenden Rechte in Bezug auf die sie betreffenden personenbezogenen Daten auszuüben (die zusammenfassende Beschreibung ist indikativ; die vollständige Erklärung der Rechte ist der Verordnung zu entnehmen, insbesondere den Artikeln 15-22):

- 🔗 **Recht auf Zugang** (Art. 15 der Verordnung): Es bestätigt, dass eine Verarbeitung personenbezogener Daten in diesem Zusammenhang im Gange ist oder nicht, wenn sie im Gange ist, hat man das Recht auf Zugang zu diesen Daten und Informationen, im Zusammenhang mit den Zwecken der Verarbeitung, den betreffenden Kategorien der personenbezogenen Daten, den Empfängern oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten übermittelt wurden oder werden.
- 🔗 **Recht auf Berichtigung der Daten** (Art. 16 der Verordnung): (i) Unverzügliche Korrektur von ungenauen personenbezogenen Daten und (ii) Ergänzung der unvollständigen Daten.
- 🔗 **Recht auf Löschung der Daten («Recht auf Vergessenwerden»)** (Art. 17 der Verordnung): Die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten (der Verantwortliche ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten in den in Artikel 17 der Verordnung vorgesehenen Fällen unverzüglich zu löschen).
- 🔗 **Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung** (Art. 18 der Verordnung): In bestimmten Fällen – Bestreiten der Genauigkeit der Daten während des zur Prüfung notwendigen Zeitraums; Bestreiten der Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung mit Widerspruch gegen die Löschung; Notwendigkeit der Nutzung der Daten zur Wahrnehmung Ihrer Verteidigungsrechte, während sie für die Zwecke der Datenverarbeitung nicht mehr nützlich sind; bei einem Widerspruch gegen die Datenverarbeitung während der Vornahme der notwendigen Prüfungen – werden die Daten mit Modalitäten gespeichert, die deren etwaige Wiederherstellung ermöglichen; der Verantwortliche kann sie in der Zwischenzeit jedoch nicht einsehen, es sei denn, dies geschieht im Zusammenhang mit der Rechtsgültigkeit Ihrer Anfrage auf Einschränkung, oder mit der Einwilligung der betroffenen Person oder zur Beurteilung, Ausübung oder Verteidigung eines Rechts in Gerichtsverfahren oder zum Schutz der Rechte anderer natürlicher oder juristischer Personen oder aus Gründen des relevanten öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaates.
- 🔗 **Recht auf Datenübertragbarkeit** (Art. 20 der Verordnung): Sollte die Datenverarbeitung auf Grundlage der Einwilligung oder eines Vertrages und mit automatisierten Mitteln erfolgen, so erhält die betroffene Person auf Antrag die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format und kann sie an einen anderen Verantwortlichen übermitteln, ohne dass sie von dem Verantwortlichen, dem sie die Daten zur Verfügung gestellt hat, daran gehindert wird; sofern dies technisch machbar ist, kann sie verlangen, dass die Übermittlung direkt von diesem Verantwortlichen vorgenommen wird.
- 🔗 **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) oder f)** (Art. 21 der Verordnung): ganz oder teilweise aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, gegen eine Verarbeitung, die auf der Grundlage eines berechtigten Interesses erfolgt.

Sollte die Verarbeitung auf der Grundlage der Einwilligung des Betroffenen erfolgen, und zwar für die Verarbeitungen, die von diesen Informationen in Bezug auf die besonderen Kategorien personenbezogener Daten und eventuell in Bezug auf die Einwilligung zur Verarbeitung für einen Zeitraum von mehr als sechs Monaten abgedeckt werden, kann die betroffene Person ihre **Einwilligung** jederzeit **widerrufen**, unbeschadet der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor dem Widerruf.

Der Betroffene hat auch das Recht auf **Einlegen einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde** (Datenschutzbehörde), wenn er der Auffassung ist, dass die betreffende Verarbeitung gegen die Anforderungen der Verordnung verstößt; die Datenschutzbehörde ist über die Kontaktdaten erreichbar, die auf der Website der Behörde [www.garantepivacy.it](http://www.garantepivacy.it) angegeben sind. In jedem Fall möchten wir die Möglichkeit haben, im Voraus auf Zweifel der Interessenten über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die Ausübung der Rechte, einschließlich der Rücknahme der Einwilligung einzugehen. Die betroffenen Personen können sich an die E-Mail-Adresse [dpo@alpenhilfe.com](mailto:dpo@alpenhilfe.com) oder an andere Kontaktdaten des Verantwortlichen wenden.